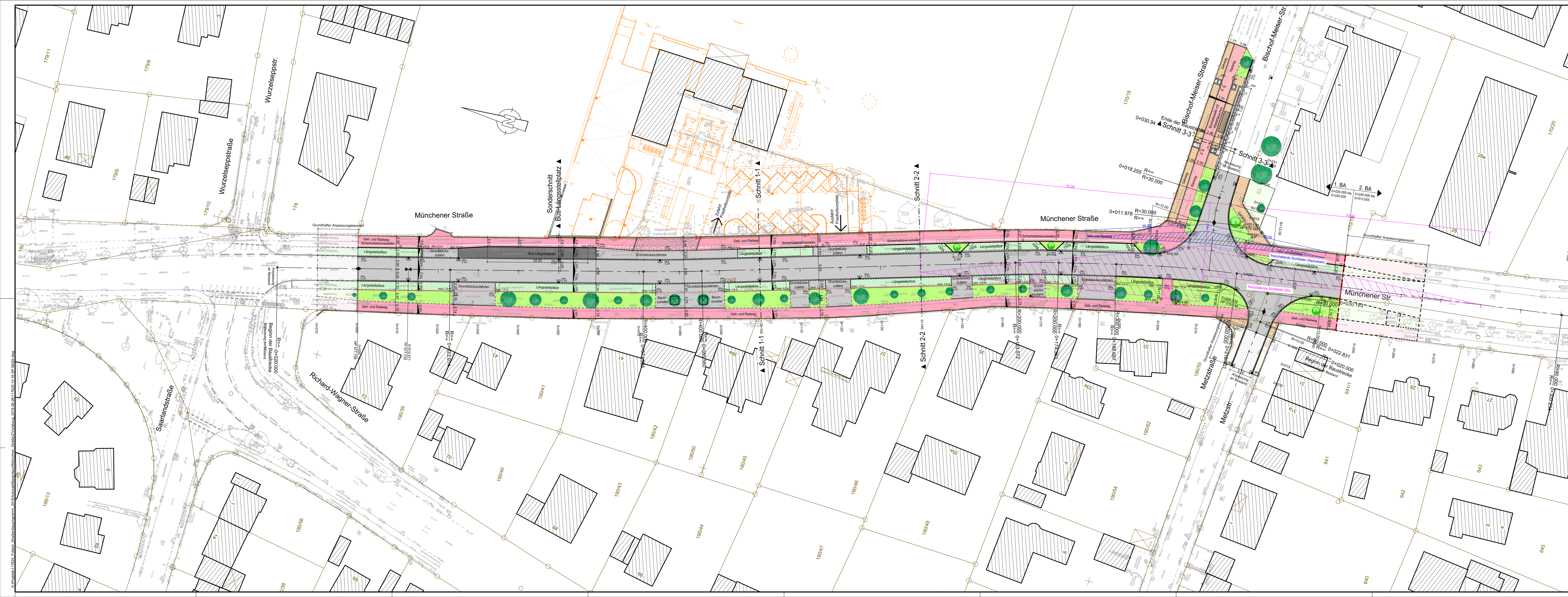




Plangrundlagen:		
Höhenstatus	HS 100 DHDN90 NN-Höhen in Meter	
Lagestatus	LS120 DHDN90 GK4-Koordinaten	
DFK	Kartengrundlage Geobasisdaten Landesamt für Vermessung u. Geoinformation	Stand: 29.10.2015
DFK	Richard-Wagner-Straße 6, 86356 Neusäß	Stand: 27.07.2017
Sparten	Steinbacher CONSULT Richard-Wagner-Straße 6, 86356 Neusäß	Stand: 17.06.2010
Vermessung Münchenerstr.	Steinbacher CONSULT Nikolausstraße 4, 82211 Hensching	Stand: 11.11.2015
Vermessung Münchenerstr.	Steinbacher CONSULT Nikolausstraße 4, 82211 Hensching	Stand: 27.11.2015
Vermessung Münchenerstr.	Steinbacher CONSULT Nikolausstraße 4, 82211 Hensching	Stand: 30.11.2015
Vermessung Münchenerstr.	Steinbacher CONSULT Nikolausstraße 4, 82211 Hensching	Stand: 03.12.2015
Vermessung Münchenerstr.	Steinbacher CONSULT Nikolausstraße 4, 82211 Hensching	Stand: 21.06.2017
Bodengutachten	Campus Ingenieurgesellschaft Fürstenrieder Straße 287, 81377 München	Stand: 13.07.2017
Planung Friedhofsvorplatz	Holzführer + Bahner Architekten Schwaubogenstraße 26, 80789 München	Stand: 12.02.2018

Bodenaushub für Baugruben

Die Böschungseignungen nach DIN 4124 sind einzuhalten.

Zulässige Böschungseignungen ohne Nachweis sind nach DIN 4124:

- max. 45° bei nicht bindigen und weichen bindigen Böden
- max. 60° bei bindigen Böden steiler oder halbfester Konsistenz
- max. 80° bei frischem, geschlossenen, nicht gekühlten Fels

Ein Nachweis ist dann erforderlich, wenn das Gelände neben der Baugrube bei bindigen Böden stärker als 1:2 bzw. bei nicht bindigen Böden stärker als 1:1 ansteigt, oder die Baugrubenanteile besonderen Lasten ausgesetzt ist.

Die Notwendigkeit von Wasserfang und der Schutz gegen Oberflächenwasser ist besonders zu beachten.

Schutzmaßnahmen an vorhandenen Baumbestand:

- vorhandenen Wurzelbereich/Konzentrationsbereich durch Wurzelzuggraben (Handarbeit) freilegen
- Wurzelbereich von Druckmatten und Ausrocknung sichern (Geotextil und Schotter)
- falls erforderlich Wurzelbereich mit Drucklufttechnik lösen und entsprechendes (weichungsfähiges) Baumschutzsubstrat einbauen
- beim Auffüllen von Starkwurzeln, Punktfundamente für Wurzelüberbrückungen herstellen
- Bodenausschuss bzw. Einbau von Baumschutzsubstrat beim Auffüllen von Starkwurzeln nicht durchführen
- Stammschutz mittels Bollen bzw. Schutzzaun anbringen

Zur Vermeidung von baubetriebbedingten Schäden an den zu erhaltenden Bäumen sind die einschlägigen Fachnormen DIN 19520 und Ras LPA zu beachten.

Zur Herstellung des Unterbaus ist im Wurzelbereich der bestehenden Bäume äußerst schonend vorzugehen. Schäden am zu erhaltenden Baumbestand gehen zu Lasten des AN.

Schutzmaßnahmen sind mit der Bauleitung vor Ort abzustimmen.

Die jeweilige Vorgehensweise ist im Konzentrationbereich der Bäume +3,0m mit der Bauleitung abzustimmen.

Hinweise:

Alle Maße sind planische Maße und sind vor dem Bau in der Öffentlichkeit zu überprüfen!

Dieser Plan ist nur für die Verkehrsmittel gültig.

Planungen anderer Fachbereiche sind nur zur Information dargestellt.

Vor Beginn der Tiefbauarbeiten haben sich die ausführenden Firmen über die genaue Lage der bestehenden und geplanten Ver- und Entsorgungsleitungen bei den einzelnen Spartenträgern zu informieren.

Die Angaben sowie die Hinweise zum Bauzustand sind dem Baugrundgutachten der CAMPUS Ingenieurgesellschaft mbH vom 13.07.2017 zu entnehmen und zu beachten.

Legende:	
	Fahrbahnquerneigung
	Maßangabe in Meter
	Achse mit Hektometrierung
	Rodung / Rückbau / Abbruch
	geplanter Baum
	bestehender Baum
	geplanter SSK
	Bordstein in Sonderform
	Sonderbord aus Granit, 1m Elemente
	Aufmerksamkeitsfeld 60x90cm / 60x90cm Bordform (Noppenstein 30x30cm)
	LS
	B Begleitstreifen (Betonstein30x30cm)
	RF Richtungsfeld 60x90cm (Rippenstein 30x30cm)
	EF Einseitigfeld 90x120cm (Rippenstein 30x30cm)
	AF Auffindestreifen 90cm breit (Rippenstein 30x30cm)

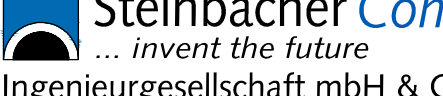
Vor Beginn der Tiefbauarbeiten haben sich die ausführenden Firmen über die genaue Lage der Ver- und Entsorgungsleitungen bei den einzelnen Spartenträgern zu informieren.

Die Flurstücksgrenzen wurden teilweise digitalisiert. Die liegenschaftsrechtliche Grundlage bildet weiterhin die amtliche Flurkarte des zuständigen Vermessungsamtes.



Gemeinde Pullach

VORABZUG
Stand 26.06.2018

Projekt:		Straßenbauprogramm 2018 - Münchener Straße	
Plan:	Lageplan	Entwurfsplanung	
Münchener Straße Teil 1 Nord		Proj.Nr.:	117 625
		Datum:	Neusäß, den 26.06.2018
Vermessen:	Bestand gezeichnet:	Maßstab:	Plangröße:
Gerber	Metzger	1:250	1.16qm
Entworfen:	Planung gezeichnet:	Plan-Nr.:	Beilage-Nr.:
Kraus/ Landgraf	Landgraf	117625-13.1.2-SP	4.1
Gepfüt:	Bauleitung: Rappel		
Index	Datum	Art der Änderung	Name
a			
b			
c			
WASSER VERKEHR RAUM VERMESSUNG GIS UMWELT TECHNIK BETRIEBUNG PLANUNG			
Richard-Wagner-Straße 6 86356 Neusäß Tel.: 0821/46059-0 Fax.: 0821/46059-99		 Alexanderstraße 19 A 86637 Wertingen Tel.: 0827/9956-0 Fax.: 0827/9956-99	
UNVERBRECHLICH GESCHÜTZT Vervielfältigung und Weitergabe an Dritte UNZULÄSSIG UND STRAFBAR			